

*Eingang am:*

DIE GRUNDSCHULE IN TENINGEN

JOHANN-PETER-HEBEL & VIKTOR-VON-SCHEFFEL

**Antrag auf Beurlaubung vom Unterricht**

**An die Klassenlehrerin / den Klassenlehrer / die Schulleitung**

**Frau /Herrn**

**....................................................**

**Ich / Wir beantragen, die Schülerin / den Schülers**

|  |  |
| --- | --- |
| (Name, Vorname) | (Klasse) |

**wegen**

|  |
| --- |
| (Beurlaubungsgrund; vgl. Rückseite; bitte ggf. Nachweise anfügen) |

**vom Unterricht am bzw. ab /bis ....................................................... zu beurlauben.**

**Gesamtdauer der Beurlaubung:**

**..........................** **🞏 Tag(e) 🞏 Stunden** (bitte zutreffendes ankreuzen)

|  |  |
| --- | --- |
| (Datum) | (Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten) |

**Entscheidung der Schule**

**Sehr geehrte(r) Herr/ Frau ...................................**

**Der o.a. Antrag**

**🞏 wird genehmigt.**

**🞏 kann nicht genehmigt werden (vgl. Anlage).**

Teningen, den.................... ...............................................................................

(Unterschrift Klassenlehrkraft / Schulleiter)

**Stand: Juli 2014**

**Auszug aus der Schulbesuchsverordnung**

**[aus §4 Beurlaubung]**

**Eine Beurlaubung vom Besuch der Schule ist lediglich in besonders begründeten Ausnahmefällen und nur auf rechtzeitigen schriftlichen Antrag möglich. Der Antrag ist von einer(m) Erziehungsberechtigten, bei volljährigen Schülern von diesen selbst zu stellen.**

|  |  |
| --- | --- |
| **Zuständig für die Entscheidung über Beurlaubung ist** | |
| - in den unter A. aufgeführten Fällen sowie  bei **einem Unterrichtstag** | **der Klassenlehrer bzw.**  **die Klassenlehrerin;** |
| - in allen anderen Fällen | **der Schulleiter.** |

**A. Als Beurlaubungsgründe werden anerkannt:**

1. Kirchliche Veranstaltungen:  
   Für folgende kirchliche Veranstaltungen werden die Schüler beurlaubt:  
   - Konfirmanden am Montag nach ihrer Konfirmation;  
   - Erstkommunikanten am Montag nach ihrer Erstkommunion;  
   - Firmlinge am Tag nach ihrer Firmung;  
   - Schüler der Klasse 10 und der Jahrgangsstufe 13 für zwei Tage der Besinnung.
2. Gedenktage oder Veranstaltungen von Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften:  
   Schüler der Religionsgemeinschaft Zeugen Jehovas werden einmal im Jahr für die Teilnahme an einer Bezirks- oder Hauptversammlung zeitweise oder für die Dauer der Versammlung beurlaubt; Schüler, die der islamischen Religion angehören, werden am Tag des Fastenbrechens sowie am Opferfest einen Tag beurlaubt.

**B. Als Beurlaubungsgründe können außerdem anerkannt werden:**

1. Heilkuren oder Erholungsaufenthalte, die vom Staatl. Gesundheitsamt oder vom Vertrauensarzt einer Krankenkasse veranlasst oder befürwortet sind;
2. Teilnahme am internationalen Schüleraustausch sowie an Sprachkursen im Ausland;
3. Teilnahme an den von der Landeszentrale für politische Bildung durchgeführten zweitägigen Politischen Tagen für die Klassen 10 bis 13
4. Teilnahme an wissenschaftlichen oder künstlerischen Wettbewerben